



AfD-Fraktion im Rat der Stadt Neuss

An die Vorsitzende
des Ausschusses für Umwelt, Grünflächen
und Klimaschutz
Frau Betina Weiß

41464 Neuss
Moselstr. 5a
E-Mail: fraktion-neuss@afd-rhein-kreis-neuss.de
Datum: 27. Januar 2026

Kopie an das Bürgermeisteramt

Anfrage zu TOP 8 der Ausschusssitzung am 4. Februar 2026: Wirtschaftlichkeit von Fremdleistungen sowie Personaleinsatz und Personal- struktur bei Stadtgrün Neuss

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebs „Stadtgrün Neuss“ weist Gesamtaufwendungen von rund 18,1 Mio. Euro aus. Laut Stellenübersicht verfügt der Betrieb über insgesamt 156 Stellen. Gleichzeitig werden in erheblichem Umfang externe Reparatur-, Pflege- und Instandhaltungsleistungen in Anspruch genommen.

Grundsätzlich kann die Vergabe von Leistungen an externe Unternehmen wirtschaftlich sinnvoll sein, da diese regelmäßig ausgeschrieben werden und zu fest vereinbarten Preisen erbracht werden. Dies ermöglicht Kostenkontrolle, Vergleichbarkeit und eine klare Leistungsdefinition.

Vor diesem Hintergrund ist jedoch zu prüfen, ob das Verhältnis von Eigenpersonal, Verwaltungsaufwand und Fremdleistungen insgesamt schlüssig und wirtschaftlich ausgestaltet ist. Insbesondere bedarf es einer transparenten Darstellung, in welchem Umfang Personal tatsächlich operativ in der Pflege und Unterhaltung der Flächen eingesetzt wird und wie hoch der Anteil von Verwaltungs- und Büroarbeitsplätzen innerhalb des Eigenbetriebs ist.

Ziel dieser Anfrage ist es, dass die Verwaltung die nachfolgenden Fragen im Zuge der Beratung dieses Tagesordnungspunktes mündlich beantworten kann (gerne auch schriftlich als Tischvorlage), damit die Ausschussmitglieder gut informiert über den Wirtschaftsplan entscheiden können. Dies vorangestellt bittet ich um Beantwortung der folgenden Fragen in der Ausschusssitzung am 4. Februar 2026:

1. Wie verteilen sich die im Stellenplan 2026 ausgewiesenen Stellen von Stadtgrün Neuss auf operative Tätigkeiten in der Fläche (z. B. Pflege, Unterhaltung, Reparaturen) und auf Verwaltungs- bzw. Bürotätigkeiten?

2. Bitte stellen Sie diese Aufteilung differenziert nach Entgelt- bzw. Besoldungsgruppen dar.
3. In welcher Höhe sind im Wirtschaftsplan 2026 Reparatur-, Pflege- und Instandhaltungsleistungen als Fremdleistungen veranschlagt, und auf welche Aufgabenbereiche entfallen diese Aufwendungen?
4. Wie stellt sich das Verhältnis von Eigenpersonal (insgesamt 156 Stellen) zu Umfang und Art der vergebenen Fremdleistungen dar?
5. Welche Wirtschaftlichkeitsvergleiche oder Kostenbenchmarks werden herangezogen, um sicherzustellen, dass sowohl der Personaleinsatz als auch die Fremdvergaben insgesamt wirtschaftlich und effizient sind?

Mit freundlichen Grüßen



Michael Nietsch
Stadtverordneter